

## Presseinformation

10. Februar 2016

### **Tageskliniken in Spitälern erhalten sehr gutes Feedback von Patienten**

#### **Wilfing: Die Verweildauer in den Spitälern wird immer kürzer**

Dank moderner Operationsmethoden sind viele medizinische Eingriffe immer öfter tagesklinisch möglich. Nun wurden die Patientinnen und Patienten befragt, wie zufrieden sie mit ihrem tagesklinischen Aufenthalt im Spital waren. Die Ergebnisse präsentierten Landesrat Mag. Karl Wilfing und Dr. Markus Klamming von der NÖ Landeskliniken-Holding am heutigen Mittwoch im Universitätsklinikum St. Pölten bei einer Pressekonferenz.

„Durch die Tageskliniken können wir ein höheres persönliches Wohlbefinden bei den Patienten erreichen und gleichzeitig Einsparungen im Gesundheitswesen schaffen“, so Landesrat Wilfing. Es gebe einen Trend hin zu immer mehr tagesklinischen Aufenthalten, gerade wir in Niederösterreich seien hier Vorreiter, meinte der Landesrat. „Von 385.000 stationären Aufenthalten im Vorjahr sind 32.000 Aufenthalte tagesklinisch gewesen. Die verbesserte Medizintechnik führt dazu, dass immer mehr Operationen in einer Tagesklinik durchgeführt werden können. Mittlerweile haben wir dadurch eine kürzere Verweildauer in den Spitälern, die im Vorjahr im Durchschnitt auf 4,5 Tage gesunken ist“, sagte Wilfing. Besonders im Landesklinikum Klosterneuburg werde in Zukunft ein Schwerpunkt auf die Tagesklinik gelegt. Diese Entwicklung bringe viele Vorteile für die Patienten und das Gesundheitswesen. „Dadurch können Kapazitäten, die bisher in operativen Fächern gebunden waren, anders verwendet werden“, verwies der Landesrat auf die steigende Bettenanzahl u. a. in den Dialyse-Abteilungen der Landeskliniken.

Es gehe der NÖ Landeskliniken-Holding darum, das Wohl und die Zufriedenheit der Patienten im Auge zu behalten, führte Wilfing weiter aus. Dies gelinge mit der Patientenbefragung sehr gut, weil „die Feedbacks von der NÖ Landeskliniken-Holding sehr ernst genommen werden“, hob der Landesrat hervor. Erstmals seien im Vorjahr in 43 Abteilungen, die tagesklinisch arbeiten, Befragungen durchgeführt worden. Der Befragungszeitraum habe vier Monate gedauert und insgesamt seien 9070 Fragebögen verteilt worden. Es sei auch abgefragt worden, weil lange die Patientinnen und Patienten auf diesen tagesklinischen Eingriff warten mussten, so

### Presseinformation

Wilfing. Dabei stellte sich heraus, dass drei Viertel der Patienten innerhalb eines Monats diesen tagesklinischen Eingriff durchführen konnten. 95 Prozent der Patienten konnten laut der Befragung am gleichen Tag des Eingriffs das Spital verlassen. Sehr zufrieden mit ihrem Aufenthalt an der Tagesklinik waren 87,9 Prozent der Befragten, zufrieden rund 10 Prozent und nicht zufrieden nur 0,5 Prozent. 99,1 Prozent der behandelten Patienten würden sich wieder in einer Tagesklinik operieren lassen, informierte der Landesrat.

Klamminger von der NÖ Landeskliniken-Holding sagte: Es sei sehr interessant, „wie gut die Tageskliniken von den Patientinnen und Patienten angenommen werden“. Er sprach den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Tageskliniken Dank und Anerkennung für ihr Engagement und ihre Arbeit aus.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail [florian.liehr@noel.gv.at](mailto:florian.liehr@noel.gv.at).



Im Bild von links nach rechts: Dr. Markus Klamminger von der NÖ Landeskliniken-Holding und Landesrat Mag. Karl Wilfing informierten über eine Patientenbefragung in den NÖ Tageskliniken

© NLK